

---

## Assistierter Suizid? Warum wir eine solidarische Gesellschaft brauchen

Der Umgang mit Sterbenden zeigt, in welcher Gesellschaft wir leben - und für welche wir uns einsetzen wollen. Nicht, dass wir sterben, sondern wie wir sterben wollen und können, wird heute leidenschaftlich diskutiert, auch im Bundestag. Seit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Suizidbeihilfe konnten bis jetzt keine gesetzlichen Regelungen getroffen werden, die einen breiten gesellschaftlichen Konsens finden. Verschiebt sich dieser Konsens von einer Suizidpräventionsgesellschaft hin zu einer Suizidassistenzgesellschaft?

REFERENTEN	Prof. Dr. Andreas Heller, Uni Graz, Theologe, Pflegewissenschaftler
	Prof. Dr. Dr. Reimer Gronemeyer, Theologe, Soziologe
TERMIN	Mittwoch, 12.06.2024, 19 Uhr
ORT	Kloster der Franziskanerinnen Bergstraße 20, 73525 Schwäbisch Gmünd
VERANSTALTER	Religionspädagogisches Institut Katholische Erwachsenenbildung Kloster der Franziskanerinnen/Kloster-Hospiz

---